

# Glühbirnenwechsel / Scheinwerferausbau / Ausbau Xenonscheinwerfer

Beitrag von „Steabro“ vom 26. Januar 2014 um 11:13

Hallo TF!

Ich möchte hier auch noch einen interessanten Erfahrungsbericht von Gestern beitragen. Habe mir einen neuen Scheinwerfer (rechts) besorgt da das Glas im alten milchig und im Fokus des Brenners leicht angelaufen war. Also zunächst den Scheinwerfer ausgebaut und im warmen dann alles ummontiert (Blinker, Kurvenlicht, Xenonbrenner, Steuergeräte..). Klappte auch alles soweit ganz gut- nach dem Einbau natürlich direkt ausprobiert und was war, alle Lampen AUßER der Brenner funktionierten.. Alles wieder zurück in das alte Gehäuse gebaut, auch kein Licht. Dann Die Brenner von links nach rechts getauscht- kein Licht auf der rechten Seite! Wieder ausgebaut und alle Stecker überprüft. Eingebaut- Kein Licht.

Dann habe ich einen Bekannten angerufen der an seinem T auch BI-Xenonlicht hat und ihn gefragt ob ich mir seinen rechten Scheinwerfer ausleiht um auszutesten oder auszuschließen, dass es doch irgendwie am Steuergerät liegt. Sein Steuergerät bei mir eingebaut, KEIN Licht. Nächster Versuch: Steuergeräte für die Brenner von links nach rechts getauscht- RECHTS kein Licht. 😞🙄

Da wusste ich erstmal nicht mehr weiter. Mir ist dann einfach die Idee gekommen mit Kontaktspray mal am Verbindungsstecker außerhalb des Scheinwerfers und "im" Auto zu spühen..mit extrem wenig Hoffnung ein X-maliger Versuch den Brenner zum leuchten zu bringen.....🙄 .....trommelwirbel..... LICHT!!!!!!!!!! 🙌

Es lag seit dem ersten Wiedereinsetzen am Kontakt des Steckers 🙄

Hoffe ich kann euch mit dieser Erfahrung VIIIIEEEEL Arbeit und genauso VIEL Zeit ersparen!

Viele Grüße Stefan!